

**STADT GÜGLINGEN**  
**Tagesordnungspunkt Nr. 1**  
**Vorlage Nr. 126/2016**  
**Sitzung des Gemeinderates**  
**am 13. September 2016**  
**-öffentlich-**  
**AZ 022.31**

**Rathaus Güglingen – Anschluss an Nahwärmeversorgung**  
- Vergabe Heizungstechnik

Die Verwaltung stellt folgenden Beschlussantrag:

**Beschlussantrag:**

Die Verwaltung stellt den Beschlussantrag die Vergabe der Heizungstechnik zum Anschluss des Rathausgebäudes an die Nahwärmeversorgung an die Firma Roland Jesser GmbH, Oskar-Volk-Straße 19, 74363 Güglingen zum Angebotspreis von 43.340,91 € zu vergeben.

01.09.2016/Gohm

<b>ABSTIMMUNGSERGEBNIS</b>		
	Anzahl	
<b>Ja-Stimmen</b>		
<b>Nein-Stimmen</b>		
<b>Enthaltungen</b>		

Es wird verwiesen auf die Vorlage Nr. 67/2012 zur Gemeinderatssitzung vom 17.07.2012. In dieser Sitzung wurde dem Gemeinderat das Ergebnis aus der Untersuchung vom Ingenieurbüro Schuler zur energetischen Gebäudebetrachtung Rathaus Güglingen vorgestellt.

Die Untersuchung kam nach rechnerischer Bewertung der Effizienz zum Ergebnis dass es sinnvoll erscheint folgende Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen:

1. Dämmung der Tiefgaragendecke
2. Ersatz bei Fenster und Fassaden der zentralen Verkehrsflächen
3. Anschluss des Gebäudes an die Nahwärmeversorgung

4. Neuaufbau des Flachdaches mit neuer Dämmung – in diesem Zuge auch der Austausch der beiden Lichtkuppeln.

In der Sitzung vom 17.07.2012 wurde der Beschluss gefasst die Modernisierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren Zug um Zug umzusetzen.

In den Jahren 2013 – 2015 wurden die Maßnahmen Nr. 2. / 1. und 4. umgesetzt. Als letzte Maßnahme wurde die Nr. 3. Anschluss an Nahwärmeversorgung vorgesehen. Im Haushalt 2016 wurde nun als letzte Maßnahme der Anschluss an die Nahwärmeversorgung eingeplant.

Die Maßnahme umfasst die Fortführung der Fernwärmeleitung in der Tiefgarage Rathaus bis in den Heizungsraum. Im Heizungsraum wird die vorhandene Gasheizung mit Zubehör demontiert. Im Heizungsraum wird eine Wärmeübergabestation installiert und hydraulisch an die Nahwärmeversorgung und in die Heizanlagen eingebunden. Im Zuge dieser Maßnahmen werden bestehende Pumpen am Heizungsverteiler durch hocheffiziente Pumpen ersetzt. Die bestehende Druckhaltestation wird erneuert.

Die erforderlichen Sanierungsarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Acht Firmen waren aufgefordert ein Angebot zu unterbreiten. Zur Submission am 29.08.2016 erhielten wir zwei Angebote mit folgendem geprüften Submissionsergebnis:

<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme brutto</b>
Fa. Roland Jesser GmbH aus Güglingen	43.340,91 €
Fa. Karl Jesser aus Güglingen	57.006,03 €

Im Haushalt 2016 stehen für diese Arbeiten zum Anschluss der Heizung Rathaus an die Nahwärmeversorgung Mittel in Höhe von 85.000,00 € zur Verfügung.

Bei der Umsetzung der baulichen Maßnahme reduziert sich der derzeitige rechnerische Endenergiebedarf des Gebäudes von rund 283.000 kWh/a um 13% auf rund 246.000 kWh. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß des Gebäudes wird um ca. 12% gesenkt - eine Einsparung von ca. 7 Tonnen pro Jahr. Der Primärenergiebedarf sinkt um ca. 12%.

Die zu erwartenden Gesamtkosten belaufen sich auf:

Heutige Vergabesumme	43.340,91 €
Summe weitere Kosten elektrische Einbindung	6.500,00 €
Summe Nebenkosten	21.000,00 €
<u>Summe Unvorhergesehenes</u>	<u>5.000,00 €</u>
Summe Gesamtkosten	75.840,91 € brutto

Gemäß den in den letzten Jahren durchgeführten energetischen Sanierungsmaßnahmen konnte der Energieverbrauch im Rathaus um ca. 20% reduziert werden.

Mit der Maßnahme Anschluss Rathaus an die Nahwärmeversorgung und den bisher ausgeführten Maßnahmen wurde eine maximale Heizleistung von 100 – 130 kW (Lastspitze) ermittelt. Die bisherige Heizleistung vor Beginn aller Maßnahmen lag bei 172 kW

Die Ausführung der Arbeiten ist für Anfang Oktober 2016 vorgesehen.